

AUSSENJALOUSIEN TITAN 90

1. AUSMESSUNG

Es wird Breite (SZ) und Höhe (VZ) der Jalousie gemessen.

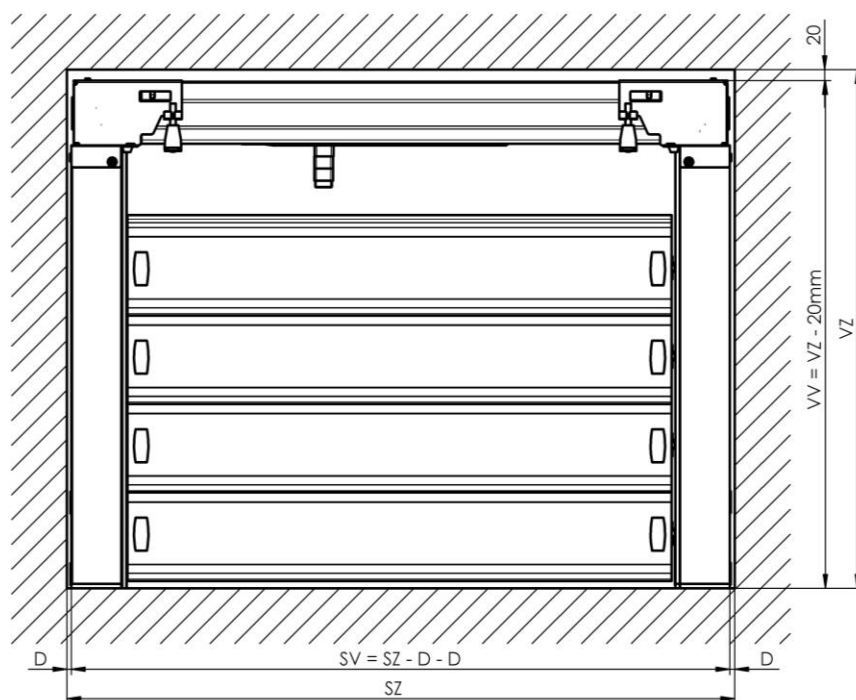
Breite der Jalousie (SZ) messen wir mindestens in drei Punkten, und zwar oben, in der Mitte und unten.

Zur Produktion und Bestellung der Jalousie gehen Sie aus dem kleinsten angemessenen Maß heraus.

ACHTUNG! Produzierte Breite der Jalousie TITAN (SV) ist immer kleiner als ausgemessene Breite der Jalousie (SZ), und zwar angesichts der ausgewählten Montageweisen, siehe Montagevarianten.

Höhe der Jalousie (VZ) messen wir auch minimal in drei Punkten, auf den Seiten bei den beiden Leibungen und auch in der Mitte. Zur Produktion und Bestellung der Jalousie gehen Sie aus dem kleinsten angemessenen Maß heraus.

ACHTUNG! Produzierte Höhe der Jalousie TITAN (VV) ist immer um 20 mm kleiner als ausgemessene Höhe der Jalousie (VZ). Der Grund dafür ist Versicherung der Manipulationsraumes für Montage und des Raumes für Platzierung der Anker Elemente für Abdeckblende der Jalousie.



Bemerkung:

Tatsächliche Breite der Jalousie (SV) ist immer kleiner als Breite der Jalousie, die ins Bestellungsformular angegeben wurde. Unterschied zwischen der Breiten ist durch ausgewählte Montageweise bestimmt. Bei der Montage ist es immer

nötig, die Distanzunterlagen-2mm zu verwenden (D). Mittels der Distanzunterlagen ist es möglich, die vertikale Ebene einzustellen.

Tatsächliche Höhe der produzierten Jalousie (VV) ist um 20 mm kleiner als angegebene Höhe der Jalousie im Bestellungsformular. Der Grund dafür ist Versicherung der Manipulationsraumes für Montage und des Raumes für Platzierung der Ankerelemente für Abdeckblende der Jalousie TITAN.

Minimale Tiefe für die Leibung, die für die richtige Montage nötig ist, beträgt ca. 120 mm.

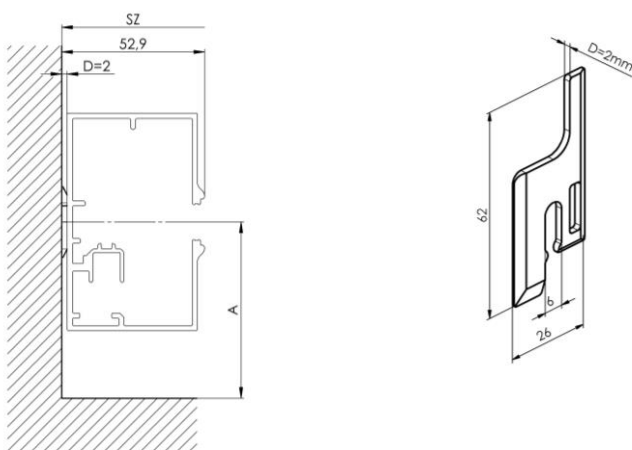
ACHTUNG!

Widmen Sie der eigenen Ausmessung Aufmerksamkeit, bitte, vermeiden Sie sich auf diese Weise mögliche Probleme bei der eigenen Installation der Jalousie.

Befestigung do ostění

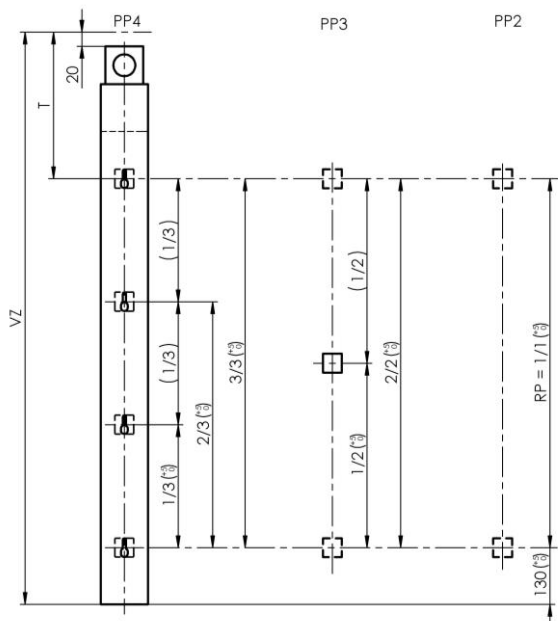
A = min. 65 mm

Distanzunterlage



Der Abstand der Bohrungen auf der Führungsschiene für Montage:

Höhe der Jalousie mit dem Montageabstand (VZ)	Anzahl der Stanzungen (PP)	Position der oberen Stanzung (T)
400 mm – 799 mm	2	225
800 mm – 1299 mm	2	290
1300 mm – 1799 mm	2	480
1800 mm – 2799 mm	3	480
2800 mm und mehr	4	570



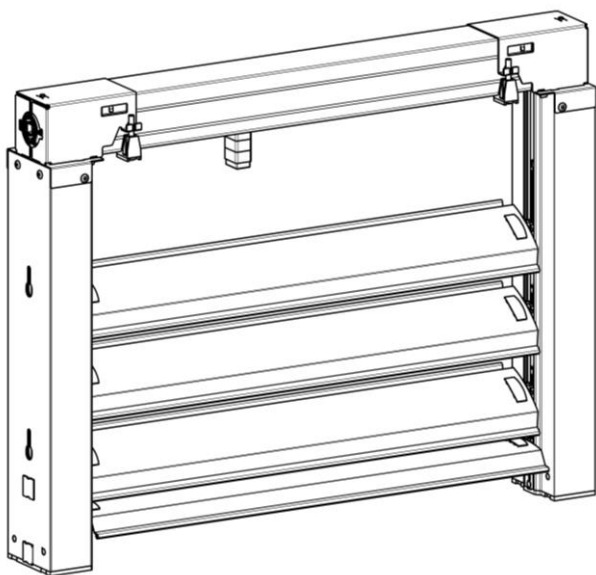
VZ = Höhe der Jalousie

PP = Anzahl der Stanzungen

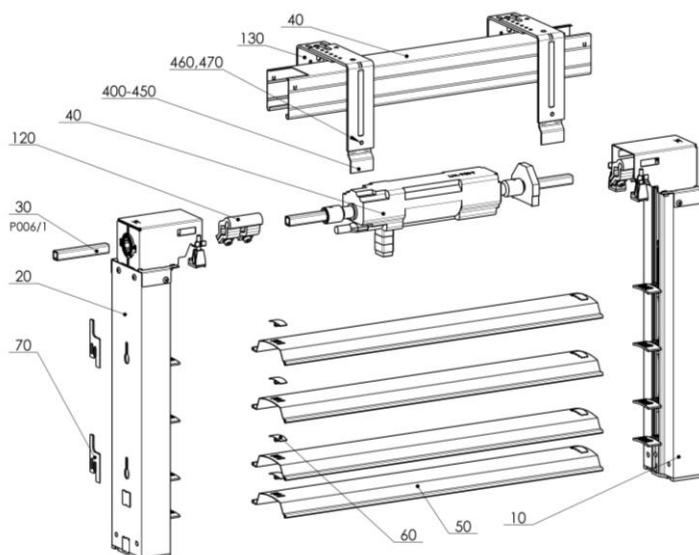
T = Position der oberen Stanzung

RP = Lochabstand

2. MONTAGE



Produktspezifikation (Außen Ansicht)



Montageabschnitt TITAN 90:

10, 20	Selbsttragen Führungsschiene	1 St.
30	Welle kurz	2 St.
40	Oberschiene mit Motor	1 St.
50	Lamellen	x St. (nach Anzahl der Lamellen)
60	Sicherungslamelleclips aus Edelstahl	x St. (nach Anzahl der Lamellen)
70	Distanzunterlage	x St. (nach Höhe Jalousien)
120	Welleverbindung	2 St.
130	Träger der Oberschiene	x St. (nach der Breite der Jalousien)
400 - 450	Blendenverlängerung	x St. (nach der Breite der Jalousien)
460	Schraube M5x8	x St. (nach der Breite der Jalousien)
470	Unterlage M5	x St. (nach der Breite der Jalousien)

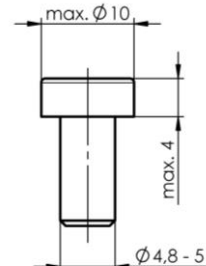
2.1. VORBEREITUNG DER MONTAGE

- Kontrolle der Montage Masse: Die Jalousie Masse müssen den im Bestellformular aufgeführten Angaben entsprechen. Die Masstoleranzen für die Installation müssen den in der technischen Beschreibung aufgeführten Angaben des Produkts entsprechen.

- Kontrolle der Montageöffnung und ihre Vorbereitung.

- Kontrolle der Unterlage, Auswahl der geeigneten Anker Elemente und des gehörigen Werkzeuges Vorbereitung des elektrischen Anschlusses zur Verbindung mit dem Motor der Jalousie.
- Kontrolle aller Montageunterlagen Überprüfung aller Montageangaben (Breite x Höhe x Größe des Lamellenpakets).

ACHTUNG! Alle Marken auf den Komponenten der Jalousie sind immer und sichtbar aus der Ansicht aus dem Interieur platziert.



2.2. SCHRAUBENMASS FÜR MONTAGE

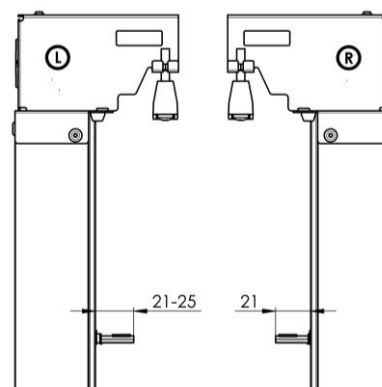
- Durchmesser der Schraube = 4,8 – 5 mm
- Durchmesser des Schraubenkopfes = max. 10 mm
- Höhe des Schraubenkopfes = max. 4 mm
- Die Anker Elemente müssen genug fest und geeignet in den gegebenen Typ der Leibung sein.

2.3. MASSTOLERANZEN FÜR DIE INSTALLATION

- Parallelität der Führungsschienen in allen Richtungen ± 1 mm.
- Abweichung von der Senkrechte ± 1 mm/m.

2.4. UNTERSCHIED RECHTS/LINDS FÜHRUNGSSCHIENE

- Linke Führungsschiene
 - Etikett "L" auf den Lagerhalter , wenn sie aus dem Inneren angesehen
 - variable Abstand Lamellehalter 21-25 mm
- Rechts Führungsschiene
 - nálepka „R“ na držáku ložiska při pohledu z interiéru
 - variable Abstand Lamellehalter 21 mm



2.5. EIGENE MONTAGE

Verwendete Symbole:



TÄTIGKEIT



KONTROLLE



HINWEISE

2.5.1. Montage der Führungsschienen

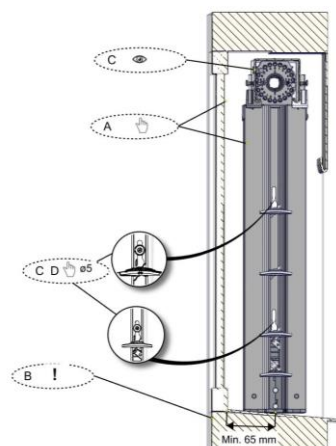
A – Gleichen Sie die Schiene in der Leibung aus.

B – Der minimale Abstand von der Achse der Führungsschiene in der Richtung vom Hindernis beträgt 65 mm.

C – Bemerken Sie, dass Führung die linke und rechte Seite hat, platzieren Sie diese richtig.

D – Durch die Montageöffnungen übertragen Sie die Markierungen für die Verwendung der gehörigen Anker Elemente.

E – Bohren Sie ab und legen Sie die Anker Elemente ein.



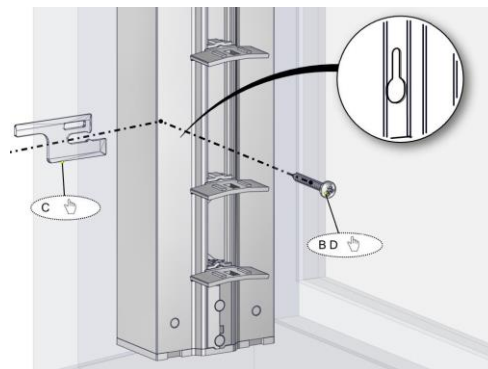
2.5.2. Befestigung der Führungsschienen

A – Kontrollieren Sie, ob Sie die linke und rechte Führung richtig haben.

B – Schrauben Sie die Schrauben durch die Führungsschiene ein.

C – Vor dem Nachziehen schieben Sie die Distanzunterlage auf die Schraube (Holzschraube) zwischen Leibung und Schiene ein.

D – Ziehen Sie die Schienen nach und kontrollieren Sie ihren Ausgleich.

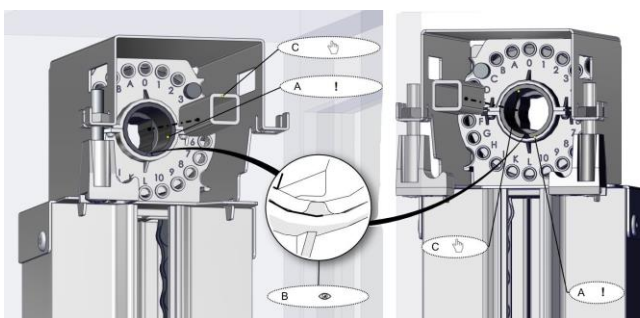


2.5.3. Kontrolle der Platzierung vom Lager

A – Drehen Sie mit der Spule auf keinen Fall um. Die Produktionseinstellung kann verloren werden.

B – Versichern Sie sich, dass die Markierung der Spule auf den beiden Führungsschienen nach unten gerichtet ist.

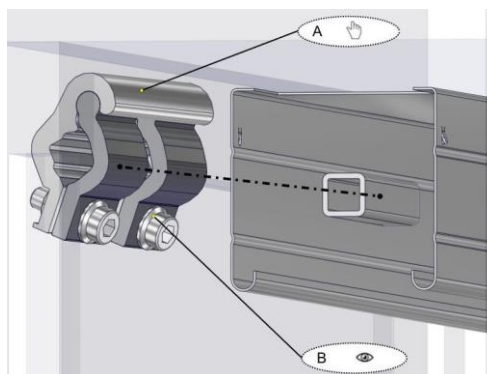
C – Legen Sie die kurzen Wellenkupplungen in die Lager der Führung ein.



2.5.4. Oberschiene mit Motor - Vorbereitung

A – Legen Sie die Mitnehmer Kupplungen auf die 4-kant Welle in die Oberschiene ein. Eine von links und die andere von rechts.

B – Die Schraubenköpfe müssen immer nach unten gerichtet sein.



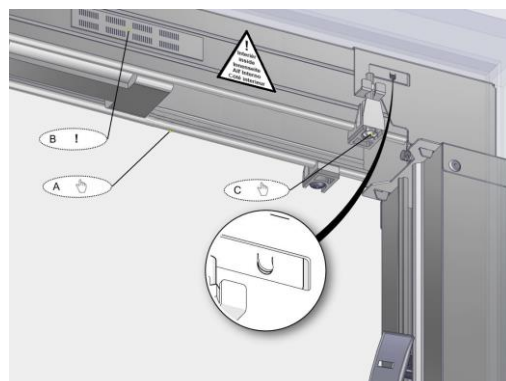
2.5.5. Oberschiene mit Motor

A – Schieben Sie die Oberschiene von unten in die beiden Führungsschienen auf und zentrieren Sie diese Oberschiene.

ACHTUNG:

B – Achten Sie darauf, dass das Schild „INTERIEUR“ immer ins Interieur gerichtet ist.

C – Versichern Sie die Oberschiene mittels der Sicherungshaken durch ihr Nachziehen zu den Führungsschienen.

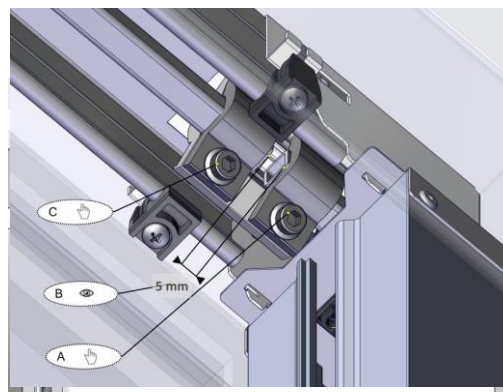


2.5.6. Oberschiene mit Motor – Wellenverbindung

A – Mittels der Mitnehmer Kupplungen setzen Sie die 4-kant Wellen ineinander zusammen.

B – Achten Sie darauf, dass es sich zwischen den Wellen der Abstand ca. 5mm befindet.

C – Ziehen Sie die Kupplungen zu.

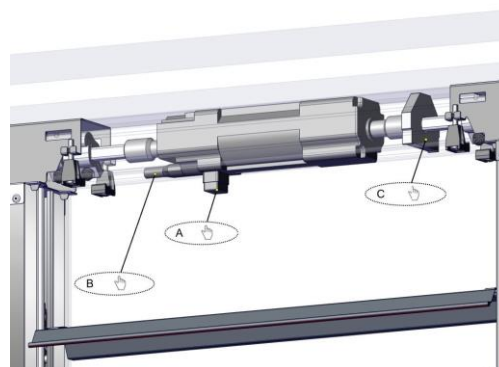


2.5.7. Motoranschluss

A – Zuerst beschaffen Sie den Motor mit der angehörigen Verlängerung des mechanischen Anschlags.

B – Verbinden Sie Montagekabel mit dem Motor der Jalousie.

C – Wenn die Oberschiene mit der Stützwelle aus dem Polystyren ausgerüstet ist, beseitigen Sie diese.

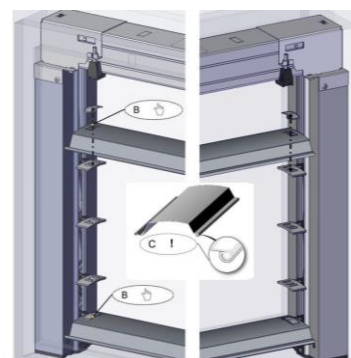


2.5.8. Lamellen

A – Packen Sie die Lamellen aus (Achtung auf die Kratzer).

B – Setzen Sie die höchst und niedrigst angelegte Lamelle und versichern Sie diese mittels Clips aus Edelstahl.

C – Die Gummidichtung der Lamelle richtet sich immer ins Exterieur.

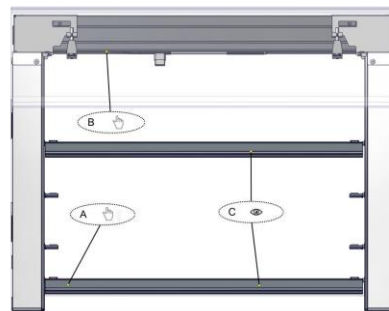


2.5.9. Lamellen – Einstellung

A – Mittels des Montagekabels bewegen wir mit der Jalousie in die Richtung nach oben.

B – Bei der Bewegung der Lamellen drücken wir den Schalter zur Einstellung des oberen Anschlags heraus.

C – Beide Lamellen befinden sich in der Position offen. Wir müssen ihre Parallelität kontrollieren.

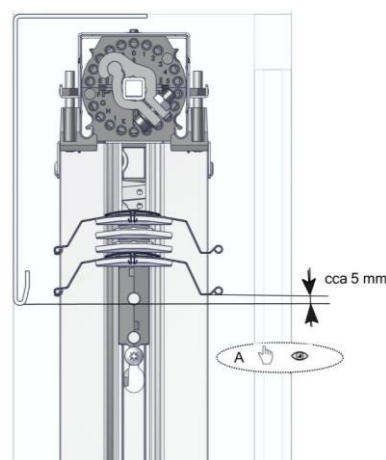


2.5.10. Lamellen – Einstellung

A – Beim Erlangen des oberen geforderten Wertes (gewöhnlich Höhe des Sturzes oder der Abdeckblende), stoppen wir die Bewegung.

B – Die Bewegung nach oben für die eventuelle zusätzliche Einstellung ist immer möglich.

C – Durch die Bewegung der Jalousie in die Richtung nach unten legt sich die obere Position nieder.



ACHTUNG!

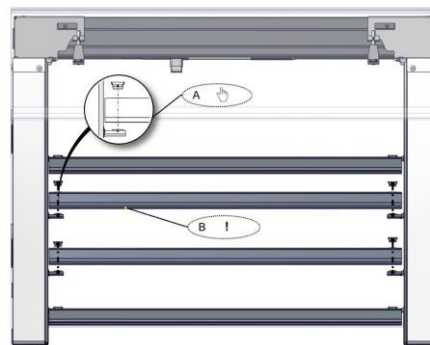
Verändern Sie die untere Endposition und greifen Sie auf keinen Fall in diese untere Endposition! Die untere Endposition ist schon aus der Produktion eingestellt. Wenn der Endanschlag über die werkseitig eingestellte Position hinaus bewegt wird, erhöht sich die Spannung im Mechanismus der Jalousie und die Jalousie kann dauerhaft beschädigt werden.

2.5.11. Motoranschluss

A – Verbinden Sie den elektrischen Anschluss mit dem Motor der Jalousie.

B – Zur Verbindung verwenden Sie den Verbindungsstecker nach dem Typ und nach der Betätigung des Motors. .

C – Achten Sie darauf, dass das Kabel des elektrischen Anschlusses die Funktionsfähigkeit der Jalousie nicht beschränkt.



2.5.12. Lamellen

A – Setzen Sie die übrigen Lamellen ein und versichern Sie diese mittels der Clips aus Edelstahl.

B – Das Gummidichtung richtet sich immer ins Exterieur.

2.6. Kontrolle der Funktionsfähigkeit und Motorantriebs

ACHTUNG! Schließen Sie nie mehrere Motoren an ein Betätigungselement an!

Kontrolle der Funktionsfähigkeit:

A – Mittels des Montagekabels ziehen Sie die Jalousie mehrmals heraus und herunter in ihrer Strecke.

B – Kontrollieren Sie die Luft auf dem Collum der Lamellen. Die Luft beträgt 0-4mm

C – Kontrollieren Sie die Luft der Lamellen. Die Lamelle ist frei und bewegt sich +/-1mm.

D – Die Lamellen müssen sich mit den Drehelementen der Führungsschienen in einer Ebene befinden.

